



Jürgen Klute

Kandidatur
Bundesliste
DIE LINKE.
Europawahl 2014

Aktivitäten als EU- Abgeordneter

- Koordinator GUE/NGL im Wirtschafts- und Währungsausschuss
- Verhandlungsführer ‚Bankkonten-Richtlinie‘
- Stellv. Vorsitzender Parlamentariergruppe ‚Armut & Menschenrechte‘
- Stellv. Mitglied Haushaltsausschuss & Vertreter der GUE/NGL in EP-Koordinierungsgruppe EU-Haushalt 2014-2020
- Gründer & Koordinator Parlamentariergruppe ‚EU-Kurdistan‘
- Stellv. Mitglied Parlament. Versammlung EU-Türkei
- Mitglied Parlamentarische Versammlung EU-Lateinamerika & Mercosur-Delegation
- Schatzmeister DIE LINKE. im Europaparlament

Biografische Daten:

Geboren 1953 in Bünde, Westfalen. Nach Kriegsdienstverweigerung Studium der Theologie in Marburg/ Lahn, mit Schwerpunkt Befreiungstheologie.

Projektmitarbeit ‚Industrielle Arbeitswelt & Kirche‘ 1986-89, davon 6 Monate ‚unter Tage‘. Mitherausgeber ‚Amos‘ seit 1988. Leiter des Sozialpfarramts Herne 1989-2006. Mitbegründer ‚Herner Sozialforum‘ 1993. Publizist zu Sozialethik & Zukunft der Arbeit. Vorstand Europ. Ökumenisches Netzwerk 2001-06. Mitbegründer und Vorstand Bürgerstiftung Griechenzentrum ‚Agora‘, Castrop-Rauxel. Referent Ev. Stadtakademie Bochum 2007-09. Mitglied des Europaparlaments seit 2009.

Gründungsmitglied DIE LINKE., Bundesvorstand 2007-2010 & AG Anti-Privatisierung. Bundesvorstand WASG 2006-07 & Spitzenkandidat NRW 2005.

Meine Ziele, meine Überzeugungen:

Liebe GenossInnen,

seit 2009 vertrete ich DIE LINKE. im Europäischen Parlament und in der Linksfraktion GUE/NGL.

Der Weg dorthin war für mich nicht selbstverständlich, denn bis zur Gründung der WASG war ich nie Mitglied in einer Partei. Die Arbeit mit Bergarbeitern, Betriebsräten, MigrantInnen und Überschuldeten im vom Strukturwandel strapazierten Ruhrgebiet - das war 20 Jahre lang meine Art der Politik, in der Tradition der Theologie der Befreiung.

Als Mitglied einer kleinen Fraktion in einem Parlament, das EU-weite Gesetzgebung mitgestaltet, habe ich mich für viele unterschiedliche Projekte engagiert. In einer EU, in der die Profitinteressen Weniger noch immer Verfassungsrang haben, in der die Würde der BürgerInnen in den Krisenländern mit Füßen getreten wird, habe ich für den Ausbau sozialer Grundrechte gekämpft und für die

Achtung fundamentaler Menschenrechte.

Auf die Erfolge, die ich gemeinsam mit NGOs und anderen Partnern erringen konnte, bin ich stolz: Als Berichterstatter konnte ich 2012 eine Mehrheit des Parlaments vom EU-weiten Gesetzanspruch aufs Girokonto überzeugen. Als Reaktion hat die Kommission eine Richtlinie vorgelegt, die die Rechte von Bankkunden stärken soll.

Stichwort Nahrungsmittelspekulation: Derzeit verhandeln die EU-Institutionen über Regeln, die echte Abhilfe gegen das Geschäft mit dem Hunger schaffen könnten. Ich arbeite mit Umwelt- und Entwicklungs-NGOs zusammen, damit diese Chance nicht vergeben wird.

Die EU in der Krise dürfen wir nicht den Rechten überlassen, das ist heute mehr denn je meine Überzeugung.

Noch Fragen? www.juergen.klute.eu/bewerbung

juergen.klute@ep.europa.eu

tel: 02 366 500 55 12

mob: 0179 923 72 53

www.juergen-klute.eu

www.facebook.com/juergen.klute